

Unterseen, 02.06.2020



**SCHULE  
UNTERSEEN**

Schulleitung

## Schulorganisation ab 8. Juni 2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte  
Liebe Schülerinnen und Schüler

Mit Schreiben vom 28.05.2020 wurden wir von der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern wie folgt informiert:

*«In den letzten Wochen mussten Sie Schulschlussfeiern und Landschulwochen bis Ende Schuljahr absagen. Durch die Lockerungen sind nun Lager und Versammlungen bis 300 Personen unter besonderen Bedingungen ab dem 6. Juni 2020 wieder möglich. Für Veranstaltungen bis 300 Personen und Lager muss ein Schutzkonzept erstellt werden. Selbstverständlich müssen die Hygienevorschriften - und bei Schulschlussfeiern auch die Abstandsregeln - eingehalten werden.*

*Ob Sie nun an den Absagen festhalten oder kurzfristig doch noch Lager oder Schulschlussfeiern unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsvorschriften durchführen, liegt in Ihrem Ermessen.*

*Nach wie vor sind gesunder Menschenverstand und Verantwortungsbewusstsein gefragt, damit wir eine zweite Welle verhindern können.»*

Gemäss nach wie vor gültigem Leitfaden gilt es folgende Punkte weiterhin zu beachten:

- Hygieneregeln sind mit den SuS immer wieder intensiv zu thematisieren und praktizieren.
- Die Abstandsregeln sollen weiterhin eingehalten werden.
- Durchmischungen sollen wo möglich vermieden werden.
- Erwachsene Personen, die nicht direkt im Schulbetrieb involviert sind, zum Beispiel Eltern, die ihr Kind zur Schule bringen, sollen genügend Abstand zu den Gebäuden halten. Gruppierungen von mehr als 30 Personen sind auf dem Schulareal und im öffentlichen Raum nicht gestattet.
- Schülerinnen und Schüler sollen kein Essen und keine Getränke teilen. Dies gilt auch für Geburtstagszünis etc.
- Schulabschlussfeiern und Klassenlager brauchen ein entsprechendes Schutzkonzept.

Mit Brief vom 05.05.2020 haben wir Ihnen mitgeteilt, dass sämtliche Veranstaltungen, welche eine grössere Menschenansammlung auslösen, oder eine zu grosse Durchmischung bedeuten, bis zu den Sommerferien abgesagt sind.

Klassenlager und Schulausflüge mussten annulliert werden, Stufenanlässe konnten nicht vorbereitet werden und erst kürzlich, am 11.05.2020, konnten wir den Präsenzunterricht unter erschwerten Bedingungen wieder aufnehmen.

S. 1 / 2

Auch wir sind dankbar, dass der Bundesrat auf Grund tiefer Fallzahlen weitere Lockerungen beschliessen konnte.

Für uns stellt sich nun die Frage, ob es unter Berücksichtigung der Vorgaben (Hygienemassnahmen; Abstandsregeln; Schutzkonzepte; etc.) überhaupt sinnvoll ist, für die verbleibenden vier Schulwochen an den getroffenen Massnahmen Veränderungen vorzunehmen, insbesondere in Bezug auf Klassenlager und Schulschlussfeiern. Es ist auch in unserem Interesse, eine zweite Welle zu verhindern. Zudem sind wir immer noch im «Aufbauprozess» des Präsenzunterrichtes und die Einhaltung der Hygieneregeln nimmt sehr viel Zeit in Anspruch.

Wir haben uns entschieden, bis zu den Sommerferien an den bereits angekündigten Absagen festzuhalten. Folgende Anlässe und schulische Angebote finden nicht statt:

- Wellennachmittag (inkl. «Besuchsnachmittag» Kindergarten)
- Informationsanlass «Eintritt in die 1. Klasse» vom 15.06.2020
- Klassenfeste / Abschlussfeste auf dem Schulareal / Veranstaltungen allgemein
- Schulreisen und Exkursionen mit ÖV
- Schwimmunterricht / Angebot der Schule
- Spielfest / Sporttage / Lehrer/innen-Schüler/innen- Matches

Auch uns schmerzt, dass wir das Schuljahr 2019/20 nicht «würdiger» abschliessen können. Wir werden versuchen, angepasste Formen der nun ausgesetzten Aktivitäten (z.B. Schulbesuche neuer Lehrpersonen; Besuch der neuen Klassenzimmer; Schuljahresabschlüsse in den Stammklassen) schulintern umzusetzen.

Ihnen, werte Eltern, und auch euch, liebe Schülerinnen und Schüler, danken wir für die Unterstützung, die wir tagtäglich seit Wiederaufnahme des Präsenzunterricht erfahren durften. Die Schülerinnen und Schüler halten sich gut an die Vorgaben, welche zu einem gewissen Teil bereits Routine geworden sind. Diese Vorgaben wollen wir nun bis zu den Sommerferien weiter gemeinsam umsetzen und hoffen bereits heute darauf, dass wir das Schuljahr 2020/21 ohne einschneidende Massnahmen starten können.

Freundliche Grüsse

Matthias Zürcher und Jürg Wittwer